

Europäisches Netzwerk gegen Privatisierung und Kommerzialisierung von Gesundheit und sozialer Sicherheit

<http://europe-health-network.net/>

Kassel - Oktober
2018

Gesundheit und Soziale Sicherheit
stehen nicht zum Verkauf!



1. Ist die Europäische Union für das Gesundheitswesen zuständig?

Gesundheit und Soziale Sicherheit stehen nicht zum Verkauf!



Das Gesundheitswesen ist eine nationale Angelegenheit.

Die EU behauptet nur, z.B. über die Umweltfrage dafür zuständig zu sein.

Die Mitgliedstaaten verweisen auf die Verpflichtungen, die ihnen "Brüssel" auferlegt.

**Gesundheit und Soziale Sicherheit
stehen nicht zum Verkauf!**



Die EU wirkt auf die Gesundheitssysteme durch ihre verschiedenen Zuständigkeiten:

- Governance, Haushaltskontrolle
- Binnenmarkt und freier Wettbewerb
- Niederlassungsfreiheit, Regulierung von Berufen
- Patientenrechte von einem Land zum anderen
- Arbeitsrecht
- Medikamentenpolitik u.a.m. .

**Gesundheit und Soziale Sicherheit
stehen nicht zum Verkauf!**



Viele Staaten verstecken sich hinter
Brüssel, um

- ihre innenpolitischen Entscheidungen zu rechtfertigen,
- den noch vorhandenen Handlungsspielraum zur Aufrechterhaltung oder gar Stärkung ihrer eigenen Solidaritäts- und Sozialschutzmechanismen nicht nutzen.

**Gesundheit und Soziale Sicherheit
stehen nicht zum Verkauf!**



Multilaterale / Freihandelsabkommen = Gefahr!

- Liberalisierung der Investitionen
- Liberalisierung der Dienstleistungen

Ihr Ziel = Ermöglichung der
Marktdurchdringung in allen Sektoren,
einschließlich Sozialschutz und
Gesundheit.

**Gesundheit und Soziale Sicherheit
stehen nicht zum Verkauf!**



2. Mechanismen zur Kommerzialisierung des Gesundheitswesens

Gesundheit und Soziale Sicherheit
stehen nicht zum Verkauf!



2.1 Aushöhlung solidarischer Gesundheits- und Sozialversicherungssysteme

- durch die Grundlagen des europäischen Binnenmarkts: Freizügigkeit, Niederlassungsfreiheit, Dienstleistungsfreiheit
- durch die Mehrfachkrise: Finanzen, Banken, Beschäftigung, Verschuldung,
- durch die Pflicht zur Wettbewerbsfähigkeit
- durch Austeritätsmaßnahmen

**Gesundheit und Soziale Sicherheit
stehen nicht zum Verkauf!**



2.2 Allgemeine Entwicklung in Europa

- Verschlechterung der Finanzierung durch die von der EU verordnete Austeritätspolitik
- Unzureichende Finanzierung der Gesundheitsdienste
- Steigende Anforderungen (Alterung, Medizintechnik,....)
- Verschlechterung des öffentlichen Gesundheitsangebots und seiner Zugänglichkeit

**Gesundheit und Soziale Sicherheit
stehen nicht zum Verkauf!**



- Parallele Einführung eines kommerziellen Systems, das für die solventen Patienten zugänglich ist
 - mit Auswahl der Patienten- und Pathologien,
 - mit Beanspruchung des Zugangs zu öffentlichen Zuschüssen auf der Grundlage europäischer Regelungen,
 - mit zusätzlichen privaten Finanzierungen (Privatversicherung),
- Schwächung der nicht marktkonformen Dienstleistungen (die am wenigsten gewinnbringende Versorgung, die am wenigsten solventen Patienten usw.)

**Gesundheit und Soziale Sicherheit
stehen nicht zum Verkauf!**



2.3 Einzelne Mechanismen

- Kürzungen oder Einfrieren von Ausgaben
- Vergabe von Dienstleistungsaufträgen ("Allgemeine Dienstleistungen von wirtschaftlichem Interesse")
- Konzessionen von Gesundheits- (und Sozial-)Dienstleistungen an private Anbieter in einem Quasi-Markt
- Wahlfreiheit

**Gesundheit und Soziale Sicherheit
stehen nicht zum Verkauf!**



- Neues Management
- Privatisierung
- Erhöhung der laufenden Kosten ("out of pocket")
- Dezentralisierung / Regionalisierung
- Medikamentenpolitik

**Gesundheit und Soziale Sicherheit
stehen nicht zum Verkauf!**



3. Auswirkungen auf die Gesundheit der Bevölkerung

Gesundheit und Soziale Sicherheit
stehen nicht zum Verkauf!



3.1 Beeinträchtigung der Zugänglichkeit

- ⇒ Geographisch
- ⇒ finanziell
- ⇒ zeitlich
- ⇒ kulturell

**Gesundheit und Soziale Sicherheit
stehen nicht zum Verkauf!**



3.2 Beeinträchtigung der Umsetzung einer Gesundheitspolitik

- ⇒ Erwartung an einer unmittelbaren Rentabilität
- ⇒ Die Gesundheitsfaktoren können nicht berücksichtigt werden.
- ⇒ Die Rendite kommen dem privaten Sektor zugute.
- ⇒ Investitionen in die Prävention werden von der Öffentlichkeit getätigt.

**Gesundheit und Soziale Sicherheit
stehen nicht zum Verkauf!**



3.3 Die Patienten sollen selbst verantwortlich sein

= als Folge der Schwächung der
Sozialschutzsysteme:

- Auswahl von Dienstleistungen,
Pathologien, der solventen Patienten
- Übertragung der Verantwortung auf den
Begünstigten

**Gesundheit und Soziale Sicherheit
stehen nicht zum Verkauf!**



3.4 Das Wohlbefinden der Bevölkerung nimmt ab

Vergleich zwischen dem US-System und Ländern mit einem hohen Sozialschutzniveau und einer überwiegend öffentlichen oder nicht marktwirtschaftlichen Gesundheitsversorgung

Gesundheit und Soziale Sicherheit stehen nicht zum Verkauf!



3.5 Verschlechterung der Arbeitsbedingungen des Pflegepersonals

- Verstärktes Sozialdumping
- Erosion des regulatorischen Rahmens
- Personal = Anpassungsvariable

**Gesundheit und Soziale Sicherheit
stehen nicht zum Verkauf!**



4. Das europäische Netzwerk

**Gesundheit und Soziale Sicherheit
stehen nicht zum Verkauf!**



4.1 Vier Grundsätze

- Gesundheit ist ein Recht für alle
- Finanzierung aus öffentlichen Mitteln oder Sozialversicherungsbeiträgen
- Betreiber sollen nicht gewinnorientiert sein
- Gesundheitsdemokratie durch die Beteiligung von Bürgern und Angehörigen der Gesundheitsberufe

**Gesundheit und Soziale Sicherheit
stehen nicht zum Verkauf!**



4.2 Vier Handlungsstränge

- Austausch zwischen Mitgliedern aus verschiedenen Ländern
- Erstellung gemeinsamer Analysen, Vorschläge und Anforderungen
- Sensibilisierung der Bürger und der Beschäftigten im Gesundheitswesen
- Mobilisierung und Aktionen

**Gesundheit und Soziale Sicherheit
stehen nicht zum Verkauf!**



4.3 Erweiterungsstrategien

- Auf die Faktoren der Gesundheit einwirken
- Allgemeine und globale Aktionen auf der Grundlage lokaler Kämpfe
- Erhöhung der Anzahl der Länder und Organisationen
- Ausgehend von den Anliegen der "Gesundheit" Entwicklung einer globaleren Strategie
- Erweiterung der nationalen Analysen und Aktionen durch Einbeziehung von europäischen Herausforderungen

**Gesundheit und Soziale Sicherheit
stehen nicht zum Verkauf!**



5. Kampagne 2018-2019



- Politiker mit unseren Forderungen konfrontieren
- Bewusstseinsbildung und Mobilisierung der Beschäftigten im Gesundheitsbereich und in der Bevölkerung

**Gesundheit und Soziale Sicherheit
stehen nicht zum Verkauf!**



5.1 Wie?

- Treffen mit europäischen Parlamentariern
- Grundsatzklärung
- Forderungen
- Kommunikation
- Aktion

**Gesundheit und Soziale Sicherheit
stehen nicht zum Verkauf!**



5.2 Mit wem?

- Bürgerinitiativen und -organisationen
- Soziale Bewegungen
- Gesundheitspersonal
- Gewerkschaften

ob sie bereits Mitglied des Netzwerks sind oder nicht.

**Gesundheit und Soziale Sicherheit
stehen nicht zum Verkauf!**



**Zusammen, NGOs, Berufstätige
im Gesundheitsbereich,
Gewerkschaften, Politiker,
Wissenschaftler.....**

**Lasst uns unsere soziale
Sicherheit verteidigen.**

**Gesundheit und Soziale Sicherheit
stehen nicht zum Verkauf!**

